

Gregory de la Haba, 6 Gemälde aus der Serie "Easy Suite" 2024

Das wachsende Interesse an Gregory de la Habas Arbeiten zeigt sich in den zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen, an denen er in den letzten Jahren teilgenommen hat. Mit mehreren geplanten Ausstellungen in den nächsten 12-24 Monaten ist er bestens positioniert, um weltweit bei Top-Sammlern an Dynamik zu gewinnen und seine Preise weiter zu steigern.



25.6%
Net ROI p.a.

3 - 5
Years



High
Return

3 Gründe für eine Investition

1. **Renditepotenzial** 📈: Eine Investition von 500 EUR kann in 5 Jahren einen geschätzten Wert von 1.565 EUR erreichen.
2. **Kosten-Rendite-Verhältnis** ⚖️: Nach Abzug der jährlichen Gesamtkosten von 3,7 % (einschliesslich Ausstiegsgebühren) könnte deine Nettorendite 25,6 % pro Jahr betragen.
3. **Grosses Potenzial für langfristige Wertsteigerung** 🎨: Gregory de la Haba expandiert weltweit durch strategische Partnerschaften und Ausstellungen in führenden Galerien in den USA, Korea, Deutschland, Italien und darüber hinaus. Mit wachsender Bekanntheit und neuen Sammlerkreisen dürften seine Preise weiter stetig steigen. Zudem werden diese Gemälde derzeit 31 % unter den aktuellen Galeriepreisen angeboten – eine starke Chance auf attraktive Renditen.

Anlagedetails

Angaben	Information
Name	Easy #3, POW Easy (Berlin), Easy Diptychon #7, #10, #14 & #16
Künstler	Gregory de la Haba
Jahr	2024
Grösse	198,12 x 111,76 cm für die Gemälde "Easy #3" & "POW Easy (Berlin)" 198,12 x 223,52 cm die anderen
Anzahl Editionen	Jedes Bild ist ein Unikat
Material	Öl, Sprühfarbe mit Krink Markern auf bedruckter Leinwand für alle Gemälde
Signatur	Ja, alle Gemälde sind signiert.

Angaben	Information
Anlage ID	64eae5ed-ac3e-4311-a070-558d57dcfa36
Anlagewert in EUR	99.600
Einkaufspreis in EUR	89.450
Plattformgebühr in EUR	4.050
Transport, Lagerung und Versicherung in EUR	6.100
Anzahl Splints	1.992

Investitionsanalyse

Bewertungsübersicht

Um sicherzustellen, dass die Investition wettbewerbsfähig ist, haben wir eine gründliche Überprüfung des Kaufpreises durchgeführt, indem wir die jüngsten Galerietransaktionen analysiert haben. Unsere Analyse bestätigte, dass der angebotene Preis einschliesslich aller damit verbundenen Gebühren äusserst wettbewerbsfähig ist. Um den potenziellen ROI zu schätzen, haben wir den durchschnittlichen jährlichen Preisanstieg seiner Gemälde in den letzten drei Jahren herangezogen. In unserem konservativen Szenario gingen wir davon aus, dass der Wert des Gemäldes in Höhe der schweizerischen Inflationsrate steigen würde, was einem defensiven Ansatz entspricht. Im ausgewogenen Szenario haben wir eine 50-prozentige Wahrscheinlichkeit einer jährlichen Rendite von 39,2 % (CAGR der letzten 3 Jahre) für den Zeitraum eingerechnet. Im ehrgeizigen Szenario schliesslich haben wir eine Wahrscheinlichkeit von 80 % für die Erzielung einer jährlichen Rendite von 39,2 % (CAGR über 3 Jahre) für den Zeitraum berücksichtigt. Diese möglichen Renditen über die nächsten 5 Jahre – sowohl im ausgewogenen als auch im ambitionierten Szenario – werden zusätzlich durch den 31 %-Rabatt verstärkt, zu dem diese Werke im Vergleich zu den aktuellen Galeriepreisen für ähnlich grosse Gemälde angeboten werden.

Ausstiegsoptionen bei Fälligkeit  Wir werden die Exit-Strategie in Zusammenarbeit mit unseren M&A-Experten im Namen unserer Investoren verwalten, um das bestmögliche Ergebnis auf der Grundlage der jeweiligen Marktbedingungen zu erzielen. Je nach Marktlage werden die Gemälde an einen privaten Sammler verkauft oder als Einzellose auf einer Auktion für zeitgenössische Kunst angeboten. Eine Auktion wird in Betracht gezogen, wenn sich der Preis so weit entwickelt hat, dass das Mindestgebot dem Marktwert entspricht und eine hohe Nachfrage nach Werken des Künstlers besteht. Beide Optionen werden sorgfältig geprüft, und wir entscheiden uns für diejenige, die die Rendite für unsere Investoren maximiert.

Warum in dieser Kategorie investieren?  Jahrhundertlang wurde Kunst wegen ihres kulturellen, emotionalen, intellektuellen, politischen und wirtschaftlichen Wertes gesammelt. Investitionen in aufstrebende Künstler/innen bieten eine Mischung aus

finanziellem Potenzial und persönlicher Befriedigung, was sie sowohl für neue als auch für erfahrene Sammler/innen zu einer attraktiven Option macht.

Warum in diese Anlage investieren?  Gregory de la Haba ist ein amerikanischer interdisziplinärer Künstler, Autor, Kurator und Kulturproduzent.

Er ist in New York City geboren und aufgewachsen und verbindet Kunst und Strassenkultur nahtlos mit traditioneller künstlerischer Forschung. Als gelernter Maler mit einer pädagogischen Abstammung, die bis zu Jacques-Louis David zurückreicht, ist de la Haba ein beispielhafter Praktiker der bildenden Kunst, dessen konzeptionelle Praxis sich einer Kategorisierung entzieht. In seiner Arbeit beschäftigt er sich mit Themen wie Sucht, Männlichkeit und "Duende", einem gesteigerten Zustand von Emotionen, Ausdruck und Authentizität, der sich aus dem reinen künstlerischen Ausdruck ergibt. Auf diese Weise entdeckt er sein wahres Selbst in der Kunst und im Leben.

Sein kreativer Weg ist stark von seinem Leben in einer Stadt geprägt, die er als ständige Quelle der Inspiration bezeichnet. Seine Werke strahlen eine bemerkenswerte Energie und Farbtiefe aus, die sich aus dem Erbe berühmter Meister wie Mark Rothko speist, dessen Einfluss de la Habas Ansatz für Komposition und emotionale Resonanz unauslöschlich geprägt hat. Die von ihm gewählte Farbpalette ist oft intensiv, dynamisch und manchmal auch kühn. Sie weckt Gefühle von Hoffnung und Vitalität und regt den Betrachter dazu an, selbst angesichts von Unsicherheit und Unordnung über Optimismus nachzudenken. Auch die Fotografie spielt in seinem kreativen Prozess eine wichtige Rolle. Aus seinem umfangreichen Archiv schöpfend, integriert er dokumentarische Fotografien in seine Leinwände und nutzt geschichtsträchtige Orte als Kulissen, die seine Arbeit mit urbanen Geschichten und sozialem Kontext bereichern. Durch die Kombination von Fotografie und Malerei schafft de la Haba Kompositionen, die die Energie und den Puls der Stadt widerspiegeln und den flüchtigen Charakter des Strassenlebens mit der Beständigkeit der bildenden Kunst verbinden.

Seit 2008 produziert de la Haba über seine kreative Plattform Bodega de la Haba kunstbezogene Projekte. Zu den bemerkenswerten Projekten gehören literarische Veranstaltungen mit dem Pulitzer-Preisträger Franz Wright, die Kuratierung einer Ausstellung bedeutender Werke der berühmten Künstlerin Judy Rifka in der Galerie Pulpo

in Murnau am Staffelsee und die Produktion und Moderation des irischen Kunstgeschichte-Musicals "Hazel - Made in Belfast" von Terrence Browne, das in der Carnegie Hall uraufgeführt wurde.

Im Jahr 2009 war de la Haba Artist-in-Residence bei "Jack the Pelican Presents", wo er seinen Bekanntheitsgrad mit einem provokanten Werk festigte.

Im Oktober 2024 gewann de la Haba den ersten Preis auf der Internationalen Biennale von Durres in Albanien.

De la Haba, der sein Studium an der Harvard University mit Auszeichnung abgeschlossen hat, hat über zahlreiche Künstler geschrieben, darunter Billy the Artist, Richie Culver, Marcus Jansen, Cristina BanBan, Oscar Murillo, Al Diaz, California Locos (Dave Tourjé, Chaz Bojórquez, John Van Hamersveld, Norton Wisdom und Gary Wong), Miya Ando, Andy Moses, Timothy Warren Williams, Lance De Los Reyes, Mel Bochner und viele andere. De la Habas Texte und Kunstwerke wurden in zahlreichen Publikationen veröffentlicht, darunter The New York Times, Southampton Review, Rizzoli's Irish America, New York Arts Magazine und Portray.

De la Habas Werke wurden international in zahlreichen Galerien und Kunstaussstellungen ausgestellt.

Einzelausstellungen:

- Demnächst 2025-2026

"Wanderausstellung" in mehreren Ländern Südamerikas - wird von Massimo Scaringella kuratiert

"Daegu Art Fair International", Daegu, Korea - 15. bis 18. Mai 2025

- 2025

Drei Gemälde schmücken die Wände von Mbassy, einem trendigen neuen Restaurant in Düsseldorf, Deutschland - läuft

"Everything Will Be Visible, Eventually", Geuer & Geuer Gallery, Düsseldorf, Deutschland

- 2024

"Take It Easy", Luisa Catucci Galerie, Berlin, Deutschland

"The Durrës International Biennale of Contemporary Art (DIBoCA)", vertreten durch den National Pavilion der Vereinigten Staaten von Amerika, Durrës, Albanien

"Meistermaler aus New York", Gouter Gallery, Seoul, Korea

- 2023

"Light Tensions", Kou Gallery - kuratiert von Massimo Scaringella, Rom, Italien

"Amplified Dimensions", Galerie Marina Bastianello - kuratiert von Massimo Scaringella, Venedig, Italien

"Einladungsausstellung", Hangaram Art Museum, Seoul, Korea

"Portale nach New York", TwoFortyThirty, New York, USA

- 2019

"Vertikale Horizonte/Horizontale Wellen: Totem-Gedichte", Meta Gallery, Monaco

Ausgewählte Gruppenausstellungen:

- Demnächst 2025-2026

"Venedig Biennale", Venedig, Italien - April bis November 2026

"Sylt Art Fair", Galerie Geuer & Geuer, Sylt, Deutschland - Mai bis September 2025

- 2024

"Dakar Biennale", Dakar, Senegal

"Be Colourblind" mit dem finnischen Künstler Hannu Palosuo, Tehdassaari, Nokia, Finnland

"Art on Paper New York" Kunstmesse, New York, USA

"Sylt Art Fair", Galerie Geuer & Geuer, Sylt, Deutschland

"4-Personen-Schlacht", Gouter Gallery, Seoul, Korea

"In Bloom", Oscar Molina Gallery und Yubal Màrquez Fleites Contemporary & Fine Art, Southampton, USA

"Contro Corrente", Fondation Léopold Sédar Senghor, Dakar, Senegal

- **2023**

"The Others" Kunstmesse, Turin, Italien

"Larnaca Biennale: Home Away From Home", Larnaca, Zypern

"Simbolismi della Visione", Rome Art Week - kuratiert von Luisa Catucci & Massimo Scaringella, Rom, Italien

"I Sing The Body Electric", Jane's Room - Kuratiert von Raul Zamudio, New York, USA

"Eröffnungs-Gruppenausstellung", 484 Gallery - Kuratiert von Dalton Portella, Montauk, USA

"Summer Of Love", Yubal Màrquez Fleites Contemporary & Fine Art, Southampton, USA

- **2022**

"Kunst & Automobile", First City Project Collective, Glen Cove, USA

"Rawthentic", Brooklyn Art Haus, New York, USA

"Sylter Kunstmesse", Galerie Geuer & Geuer, Sylt, Deutschland

- **2021**

"Thinking Out Loud", Galerie Pulpo - kuratiert von Katerina & Nico Zeifang, Murnau am Staffelsee, Deutschland

"A Daze of Roses", Mizuma & Kips Gallery, New York, USA

- **2020**

"Sylt Art Fair", Galerie Geuer & Geuer, Sylt, Deutschland

"QiPO Kunstmesse", Mexiko-Stadt, Mexiko

Diese sechs Kunstwerke stammen aus der "Easy Suite"-Serie, die im Februar 2024 begann.

Die Serie "Easy Suite" entstand während des Aufbruchs der COVID-Pandemie, als de la Haba begann, das Wort "easy" als Mantra zu verwenden – eine visuelle Erinnerung daran, es mit sich selbst und anderen ruhig angehen zu lassen – und damit ein bildliches Gegenmittel für eine schwierige Zeit. Das Projekt gewann an Schwung, nachdem de la Haba ein grossformatiges Wandbild im In the Know, einem neu eröffneten Ladenlokal in Manhattan, fertiggestellt hatte. Dort lud er seinen Freund Easy, eine führende Persönlichkeit der New Yorker Graffiti- und Street Art-Szene, ein, seinen Namen auf das Wandbild zu schreiben. Das weckte den dringenden Wunsch nach einer weiteren Zusammenarbeit. Die "Easy Suite"-Gemälde stammen aus de la Habas akribisch zusammengetragenen persönlichen Archiv, das sich über 14 Jahre erstreckt, und enthalten Bilder von kulturell bedeutenden Orten, darunter Jean-Michel Basquiats ehemaliges Studio in der Bond Street.

Kontext in der Zeit 🕒 Die Easy Suite ist in einer Welt nach der Pandemie angesiedelt, die aus Isolation, Reflexion und Zusammenarbeit entstanden ist. Sie ist Ausdruck eines kulturellen Wandels hin zu emotionaler Transparenz und der Verschmelzung von Strasse und Luxus. Gregory de la Habas zutiefst autobiografischer und doch öffentlichkeitswirksamer Stil passt perfekt zu den Sammlern von heute, da die zeitgenössische Kunst sich auf Erzählungen und Verletzlichkeit konzentriert. Angesichts des wachsenden Interesses von Institutionen und der Tatsache, dass Street Art zu einem Museumsstück heranreift, kommt diese Serie genau zum richtigen kulturellen Zeitpunkt.

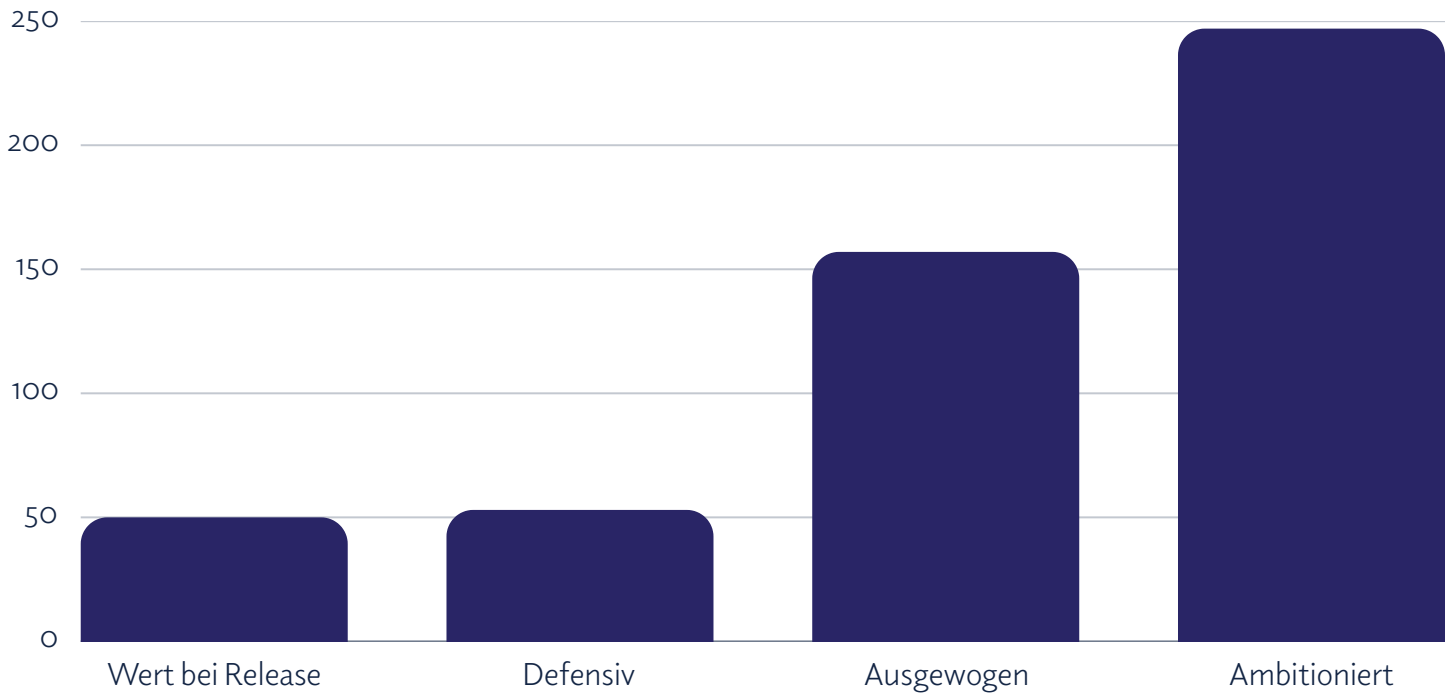
Fazit 🎯 Dieses Portfolio mit sechs Gemälden bietet eine einmalige Gelegenheit, ein entscheidendes Kapitel in Gregory de la Habas Karriere zu besitzen. Mit ihren überzeugenden finanziellen Kennzahlen, ihrer preisträchtigen Zusammenarbeit und ihrer

kulturellen Bedeutung ist die Easy Suite sowohl ein persönliches Spiegelbild als auch ein globales Artefakt – bereit, jede ernstzunehmende Sammlung zeitgenössischer Kunst mit Substanz und Stil zu bereichern.

Projektion

Diese Anlage bietet ein hohes Renditepotenzial. Die erwartete jährliche Rendite liegt je nach Marktbedingungen zwischen 1,2% und 37,6%.

Hier ist der voraussichtliche Wert eines Splints bei Fälligkeit:



Alle Informationen dienen der Entscheidungsfindung und stellen keine Anlageberatung dar. Die prognostizierten Schätzungen basieren auf vergangenen Leistungsdaten. Bitte beachten Sie, dass vergangene Wertentwicklungen nicht unbedingt auf zukünftige Ergebnisse schliessen lassen. Unterschiedliche Arten von Investitionen beinhalten unterschiedliche Risiken, und es kann keine Garantie dafür gegeben werden, dass die zukünftige Wertentwicklung einer bestimmten Investition oder eines Produkts, das direkt oder indirekt in dieser Anlagechance erwähnt wird, rentabel sein wird, das angegebene Leistungsniveau erreicht oder für Ihr Portfolio geeignet ist. Aufgrund verschiedener Faktoren, einschliesslich sich ändernder Marktbedingungen, kann der Inhalt möglicherweise nicht mehr die aktuellen Meinungen oder Positionen widerspiegeln.